

Martina Hannen

Kandidatin Wahlkreis Lippe I

Persönliches

Alter: 46 Jahre

Familie: verheiratet und Mutter einer Tochter
Beruf: Diplom-Juristin, selbständig tätig als Honorar-Dozentin für Medienrecht, Arbeitsrecht und Politik an verschiedenen privaten und öffentlichen Lehrinrichtungen in OWL.

Wohnort: Lage

Kontakt: Martina.Hannen@kommaonline.de

Politisches

- Seit 2004 Ratsfrau und Fraktionsvorsitzende der FDP Lage
- Seit 2008 Vorsitzende des Schulausschusses der Stadt Lage
- Fraktionsmitglied im Kreistag Lippe
- Mitglied im Kreis- und Bezirksvorstand
- Vorsitzende der Liberalen Frauen OWL und Mitglied des Landesvorstandes der Liberalen Frauen NRW
- Vorsitzende des Fairtrade-Lenkungsausschusses der Stadt Lage

Kompetenzen

Schulpolitik, Bildung und Inklusion im Bereich Schule, Gesundheitspolitik mit dem Schwerpunkt Hausärzte- und Fachärztemangel speziell im ländlichen Raum.

Prüfungsausschussvorsitzende für Handwerksmeister der Handwerkskammer Ostwesten-Lippe zu Bielefeld.

Ziele

Eine Schulpolitik, die nicht ihr Fähnchen nach dem Wind richtet, sondern auf klare Entscheidungen drängt und Selbstverantwortung von Schulen, Schülern und Eltern stärkt.

Entlastung der mit Augenmaß wirtschaftenden lippeischen Kommunen von immer neuen Forderungen aus Düsseldorf ohne vernünftige Gegenfinanzierung, wie z.B. im Bereich Kindergärten. Es kann nicht sein, dass wir immer mehr Pflichtaufgaben aufoktroiert bekommen und uns dadurch jeglicher finanzieller Spielraum bei freiwilligen Leistungen vorab schon genommen wird.

Lippe als wichtigen Teil NRW infrastrukturell und wirtschaftlich weiterzuentwickeln und den östlichsten Teil NRW im Landtag noch weiter in den Fokus zu rücken.

Dem schon vorhandenen oder bald offenbar werdenden Mangel von Haus- und Fachärzten gerade im ländlichen Raum aktiv durch konkrete, Anreize schaffende Förderprogramme entgegenwirken. Schaffung einer Medizinischen Fakultät in Ostwestfalen-Lippe.



Grundsatz der FDP ist das Vertrauen auf Freiheit, Vernunft und das erworbene Wissen der Menschen, die Verantwortung für sich und andere Menschen übernehmen, ohne Fremdbestimmung.

Dafür möchte ich mich einsetzen und kämpfen.